Informationen zur Kurswahl in der Einführungsphase (G 8)

1. Wahl in EPh: **9 Pflichtkurse 2 Wahlkurse*)**

Pflichtkurse: **d / e, f, l / mus, ku / ge, sw / m / bio, ch, ph / rel (pl) / sp / 2.fr o. natwiss**
1 2 3 4 5 6 7 8 9

Alle Fächer werden dreistündig unterrichtet (Ausnahmen: neu einsetzende Fremdsprache vierstündig, Vertiefungs- und Projektkurse zweistündig). Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, melden sich schriftlich ab und belegen Philosophie.

***)** Ggf. werden Vertiefungskurse in maximal zwei Kernfächern nach Zuweisung durch die Fachlehrer belegt. Dadurch reduziert sich u. U. die Anzahl der Wahlkurse.

2. Übersicht über die Pflichtbelegung in der Oberstufe

Aufgabenfeld		Eph	Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2
sprachlich-literarisch künstlerischer Bereich	d	s	s	s	s	x
	e, f, l	s	s	s	s	x
	oder					
	e, f, l	s				
	+ it	s	s	s	s	s
	ku, mus	x	x	x		
	oder					
	ku, mus + lit	x			x	x
gesellschafts-wissenschaftl. Bereich	ge, sw, (pl, ek)	s	s	s	s	x
	+ *ggf.* gz *oder* sz				x	x
math.-natwiss.techn. Bereich	m	s	s	s	s	x
	bio, ch, ph	s	x / s	x / s	x / s	x
	rel (pl)	x	x	x		
	sp	x	x	x	x	x
Zahl der Pflichtkurse	Lk	-	2	2	2	2
	Gk	11	8	8	8	8

Durchschnittlich müssen **ca. 34 Wochenstunden pro Jahrgangsstufe** belegt werden. Die **Gesamtwochenstundenzahl** in der Oberstufe von **100 Wochenstunden** darf **nicht unterschritten** werden (Rahmen: 100 – 104 Gesamtwochenstunden).

Italienisch als neu einsetzende Fremdsprache ist für Schüler Pflicht, die bisher keinen Unterricht in einer 2. Fremdsprache hatten *oder* die ihre einzige fortgeführte Fremdsprache nach der Eph abgeben wollen.

Alle Fächer müssen kontinuierlich belegt werden, d.h. in Q 1 können nur Fächer gewählt werden, die auch schon in der Eph belegt waren. In Q 1 oder Q 2 besteht die Möglichkeit an Projektkursen teilzunehmen.

3. Klausuren

Eph in fünf Fächern, immer in d, m, allen Fremdsprachen, einer Gesellschaftswissenschaft, einer Naturwissenschaft. Außer in den Kernfächern ist ein Wechsel der Klausuren nach dem Halbjahr möglich.

Q 1.1–Q 2.1 d, m, die vier zukünftigen Abiturfächer

a. fremdspr. Schwerpunkt: zwei Fremdsprachen; auf jeden Fall die neu einsetzende Fremdsprache, keine Klausur im naturwissenschaftlichen Fach erforderlich
b. naturwiss. Schwerpunkt: eine Naturwissenschaft (auch Informatik), eine Fremdsprache,

bei weiteren Fremdspr. (bei a. die 3. Fremdspr.; bei b. die 2. Fremdspr.) keine Klausur nötig; (Ausnahme: Italienisch als neu einsetzende Fremdsprache).

Q 2.2 in den Abiturfächern 1-3 und in der neu einsetzenden Fremdsprache Italienisch

Wird beim fremdspr. Schwerpunkt keine Naturwissenschaft schriftlich belegt, muss Mathematik Abiturfach sein.

Freiwillig können von Eph – Q 2.1 weitere Fächer mit Klausuren belegt werden.

4. Leistungsfächer

Ab Q 2.1 sind zwei Leistungskurse zu wählen. Der 1. Lk kann sein D/M/E/BIO/CH/PH/(FF). Der 2. Lk kann eines dieser Fächer oder GE/SW/MUS/KU/SP sein. Folgende Kombinationen schließen sich aufgrund dieser Vorgaben aus: zwei Naturwissenschaften; Naturwissenschaft mit Sport, Kunst oder Musik. Teilweise erfolgt der Unterricht in Kooperation mit anderen Schulen.

5. Abiturfächer

Das Abitur wird in vier Abiturfächern abgelegt, den beiden Leistungskursen und zwei Grundkursen. Das 1.-3. Abiturfach wird schriftlich geprüft (Zentralabitur), das 4. mündlich. Abiturfächer sind ab der Eph durchgehend zu belegen, spätestens ab Q 1.1 schriftlich. Die vier Abiturfächer müssen die drei Aufgabenfelder (Sprachen, Mathematik / Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften) abdecken. Unter den vier Abiturfächern müssen mindestens zwei Fächer aus den Bereichen Mathematik, Deutsch, Fremdsprache vertreten sein. Zwei Fremdsprachen erfüllen diese Bedingung nicht. Die endgültige Festlegung auf das 3. und 4. Abiturfach erfolgt erst am Anfang von Q 2.1.

Folgende Kombinationen bedingen Mathematik als Abiturfach: Kunst oder Musik oder Sport, zwei Fremdsprachen, zwei Gesellschaftswissenschaften.

6. Besonderheiten bzgl. der Gesamtqualifikation

Block I: 35 – 40 anrechenbare Kurse: Leistungskurse aus Q 1.1 – Q 2.2 zweifach; Grundkurse einfach

a. fremdspr. Schwerpunkt: vier Kurse einer mindestens von Eph – Q 2.1 schriftlich belegten Fremdspr. und zwei Kurse einer mindestens von Eph – Q 2.1 schriftl. belegten Fremdspr. aus Q 2.1 und Q 2.2, es besteht kein Unterschied, ob neu einsetzende oder fortgeführte Fremdsprache.
b. naturwiss. Schwerpunkt: vier Kurse einer klassischen Natwiss. (Bio, Ch, Ph) und zwei Kurse einer weiteren Natwiss aus Q 2.1 und Q 2.2, **eines** der beiden Fächer muss von Q 1.1 bis Q 2.1 schriftlich belegt werden.

bei Wertung von 35 - 37 Kursen max. 7 Defizite, bei Wertung von 38 – 40 Kursen max. 8 Defizite

Block II: Abiturprüfungen fünffach (bei besonderer Lernleistung vierfach)